

Scheininvaliden

Montag, 20. November 2006, 19.00 – 21.15
im Unternehmen Mitte, Halle, Gerbergasse 30, Basel

Psychisch beeinträchtigt und ausgegrenzt – Weshalb werden Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen verstärkt ausgegrenzt, obschon psychische Krankheiten wie auch das medizinische Wissen zunehmen?

Werden die Verfahren der Sozialversicherungen den Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung noch gerecht?

Psychisch beeinträchtigt und ausgegrenzt – Weshalb werden Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen verstärkt ausgegrenzt, obschon psychische Krankheiten wie auch das medizinische Wissen zunehmen? Werden die Verfahren der Sozialversicherungen den Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung noch gerecht?

Podiumsveranstaltung

Datum Montag, 20. November 2006
Zeit 19.00–21.15
Ort Unternehmen Mitte, Halle,
Gerbergasse 30, Basel
Eintritt frei

Künstlerischer Auftakt:
Thomas Brunnschweiler liest
aus seiner Erzählung
«Der Wolf vom Bymmatal».

Gesprächsleitung

Cornelia Kazis, Journalistin, Radio DRS

Teilnehmer/innen

Anna Arquint
Juristin, Rechtsberatung behindertenforum,
Basel

Denise Bösch
Spitex-Mitarbeiterin,
betroffene IV-Rentnerin, Basel

Pierre Bonenberger
kaufmännischer Angestellter,
betroffener IV-Rentner, Muttenz

Prof. Dr. med. Peter Keel
Chefarzt Klinik für Psychiatrie und Psycho-
somatik Bethesdaspital, Basel

Paul Meier
Leiter IV-Stelle Basel-Stadt, Basel